



vszgb

verband schwyzer gemeinden und bezirke

**Jahresbericht Verband Schwyzer Gemeinden und
Bezirke (vszgb) zur**

18. GV 2023
am 20. September 2023

in Reichenburg



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Editorial des Präsidenten	3
Vorstand und Geschäftsleitung	4
Mitglieder der Fachgruppen	5 - 6
Anzahl Vertretungen pro Gemeinde/Bezirk	7
Jahresberichte der Fachgruppen	8 - 12
Jahresbericht des Geschäftsleiters	13
Durchgeführte Veranstaltungen	14
Vernehmlassungen 2022/2023	14
Verbandsrechnung 2022/2023 und Budget 2023/2024	15
Bilanz	15
Revisorenbericht	16

Editorial

Geschätzte Verbandsmitglieder

Einige Veränderungen haben im Berichtsjahr dazu geführt, dass wir auch einige Veränderungen in unserer Organisation eingeführt und umgesetzt haben. Wir haben uns bei der Besetzung der Nachfolge von Doris Elmer entschlossen, eine Person zu rekrutieren, die die Bedürfnisse der Gemeinden und Bezirke im Kanton Schwyz von Grund auf kennt, über die notwendige Praxis und das entsprechende Engagement in der Breite ihres bisherigen Wirkens verfügt. Mit Roger Andermatt konnten wir mit dem ehemaligen Gemeindeschreiber von Arth einen neuen Geschäftsleiter verpflichten, der mit seinem Wirken und seinem Wissen schnell Tritt gefasst hat und den Vorstand mit seiner Arbeit zielführend und entlastend unterstützt.

Die letzten Jahre haben an der Substanz des Vermögens des Verbandes gezehrt und wir haben bewusst darauf verzichtet, die Mitgliederbeiträge auf Vorrat unseren Ausgaben anzupassen. Für das nächste Jahr kommen wir aber nicht darum herum, unsere Mitgliederbeiträge zu erhöhen und damit auch das Budget auf eine gesunde Basis zu stellen. Ich bin Ihnen dankbar, wenn Sie diesem Antrag in der kommenden Vereinsversammlung zustimmen.

Vor drei Jahren habe ich an dieser Stelle geschrieben, dass die Probleme des indirekten Sozillastenausgleichs im Kanton Schwyz nicht über den innerkantonalen Finanzausgleich gelöst werden können. In der Folge haben wir uns stark dafür eingesetzt, dass der indirekte und direkte Finanzausgleich zwischen dem Kanton und den Gemeinden und Bezirken neu strukturiert werden. Am 26. September 2021 haben wir einen ersten Erfolg erzielt, indem das Schwyzer Volk der Argumentation der Gemeinden gefolgt ist und mit grosser Mehrheit einer Neustrukturierung der Finanzierung der Ergänzungsleistung zugestimmt hat. Dies führte zu einer Entlastung der Gemeinden von 14.5 Mio. Franken. Mit der nun vorliegenden Neustrukturierung des indirekten und direkten Finanzausgleiches schlägt der Regierungsrat dem Kantonsrat eine weitere Entlastung der Gemeinden und Bezirke um 67 Mio. Franken vor. Im Rahmen der Vernehmlassung musste der Regierungsrat zur Kenntnis nehmen, dass die Gemeinden und Bezirke durch die Neuordnung keine Verlierer generieren wollen, sondern vielmehr sicherzustellen ist, dass trotz aller Heterogenität im Kanton Schwyz niemand weniger erhalten soll als unter dem alten Regime. Der Regierungsrat hat dieses Anliegen geschickt aufgenommen und mit zwei zusätzlichen Gefässen sichergestellt, dass vor allem kleinere Gemeinden mit tiefer Bevölkerung (Lasten der Kleinheit) durch Strukturbeiträge im maximalen Umfang von 5 Mio. Franken pro Jahr beim Regierungsrat um direkte Unterstützung nachfragen können. Im Weiteren besteht für kleinere Gemeinwesen die Möglichkeit, für grössere Infrastrukturprojekte beim Kantonsrat zusätzliche finanzielle Unterstützung zu beantragen.

Der Regierungsrat ist somit bereit mit der Neuordnung des indirekten und direkten Finanzausgleiches die Gemeinden und Bezirke mit rund 67 Mio. Franken zu entlasten. Damit wird die Finanzautonomie der Gemeinden und Bezirke weiter gestärkt. Gleichzeitig wird auch unsere Demokratie gestärkt, da die Budget-Gemeindeversammlung über die zusätzlichen Mittel und Ausgaben im selben Umfang entscheiden kann. Die Räte werden gefordert sein, unseren Mitbürgern zu erklären, wo und in welchem Umfang wir die zusätzlich zur Verfügung stehenden Mittel einsetzen wollen.

Im Wissen, dass man es nie allen Recht machen kann, bin ich trotzdem der Überzeugung, dass die Gemeinden und Bezirke im Rahmen der Neuordnung des indirekten und direkten Finanzausgleiches viel erreicht haben. Ich danke allen, die uns in diesem Anliegen unterstützt haben und freue mich auf die neuen Herausforderungen im kommenden Verbandsjahr.

Martin Wipfli
Präsident vszgb

Vorstand und Geschäftsleitung vszgb

Martin Wipfli, Feusisberg

Präsident vszgb
martin.wipfli@baryon.com

Maya Kryenbühl, Illgau

Präsidentin FG Verwaltung und Organisation
maya.kryenbuehl@illgau.ch

Armin Kistler, Reichenburg

Präsident FG Gesellschaft
armin.kistler@reichenburg.ch

Walter Gnos, Altendorf

Präsident FG Informatik
walter.gnos@altendorf.ch

Walter Kälin, Bezirk March

Präsident FG Aus- und Weiterbildung
walter.kaelin@bezirk-march.ch

Lea Zihlmann Geisser, Steinen

Präsidentin FG Bildung
lea.zihlmann@steinen.ch

Irena Pianta, Wollerau

Präsidentin FG Raum und Umwelt
i.pianta@wollerau.ch

René Schellenberg, Reichenburg

Präsident FG Finanzen und Wirtschaft
rene.schellenberg@reichenburg.ch

Roger Andermatt,

Geschäftsleiter vszgb
info@vszgb.ch

Kassierin

Gaby Luternauer,

Kassierin vszgb
gaby@buero-luternauer.ch

Rechnungsprüfungskommission

Sandra Stöckli, Steinen

GS-STV Gemeinde Steinen
Revisorin vszgb

Roger Spieser, Altendorf

Gemeindeschreiber Altendorf
Revisor vszgb

Mitglieder der Fachgruppen

Fachgruppe Verwaltung und Organisation

Maya Kryenbühl, Präsidentin
Peter Forrer
Rita Koller
Fabienne Radamonti
Andreas Rusterholz
Sibylle Schmid
Claudia von Euw

Gemeinde Illgau
Zivilstandesamt Ausserschwyz
Gemeinde Altendorf
Gemeinde Lachen
Gemeinde Tuggen
Gemeinde Ingenbohl
Bezirk Höfe

Fachgruppe Gesellschaft

Armin Kistler, Präsident
Bernadette Deuber
Markus Forster
Petra Kolb
Isabelle Lenggenhager
Cécile Klaus
Daniela Theiler
*Esma Uçar**

Gemeinde Reichenburg
Bezirk Einsiedeln
Alters- und Pflegeheim Langrütli
Gemeinde Steinen
Jugendbüro March
Gemeinde Feusisberg
Kirchliche Sozialberatung Innerschwyz
Gemeinde Schübelbach

Fachgruppe Informatik

Walter Gnos, Präsident
Markus Hegner
Thomas Kohler
Manuel Steinegger
Josef Walker
Maria Rein
Daniel Harder
Peter Zingg

Gemeinde Altendorf
Bezirk March
Bezirk Höfe
Gemeinde Schübelbach
Bezirk Einsiedeln
Gemeinde Lachen
Gemeinde Freienbach
Amt für Finanzen, Kt. Schwyz

Fachgruppe Aus- und Weiterbildung

Walter Kälin, Präsident
Miriam Betschart
Sascha Brantschen
Adrian Dittli
Andrea Fehr
Aldo Moschetti
Claudia Rosalen

Bezirk Lachen
Präsidentin Verwaltungsschule
Kantonale Verwaltung Schwyz
Gemeindeverband Uri
Gemeinde Freienbach
Gemeinde Ingenbohl
Gemeinde Wollerau

Fachgruppe Bildung

Lea Zihlmann Geisser, Präsidentin
Patrick Bieri
Monika Bloch
*Roland Jost**
André Ott
Pascal Staub

Gemeinde Steinen
Gemeinde Unteriberg
Gemeinde Freienbach
Berufsbildungszentrum Pfäffikon
Gemeinde Freienbach
Gemeinde Feusisberg

Vreni Steffen
Christa Wehrli Jaun
Pascal Kälin

Gemeinde Arth
Bezirk Schwyz
Berufsbildungszentrum Goldau

Fachgruppe Finanzen und Wirtschaft

René Schellenberg, Präsident
Alain Homberger
Marc Jütz
Sandra Kenel
Bruno Felder
Marc Zeller

Gemeinde Reichenburg
Gemeinde Freienbach
Gemeinde Arth
Gemeinde Steinen
Gemeinde Rothenthurm RPK
Gemeinde Schwyz

Fachgruppe Raum und Umwelt

Irena Pianta, Präsidentin
*Andreas Baumgartner**
Remo Bianchi
*Margot Hug**
Beat Kryenbühl
Stefan Vöggtli
Stefanie Weiss
Stefanie Wermelinger
Stephan Deuber

Gemeinde Wollerau
Bezirk Einsiedeln
Bezirk Schwyz
Gemeinde Schwyz
Gemeinde Sattel
Gemeinde Feusisberg
Bezirk Küssnacht
Bezirk Einsiedeln
Gemeinde Schwyz

Fachbildungskommission Verwaltungsschule

Miriam Betschart (Präsidentin)
*Nadine Bitschnau-Schönmann**
Alois Knobel
Hans Stöckli (Kordinator)
Gaby Luternauer (Kassierin)

Zivilstandesamt Innerschwyz
Greppen LU
Gemeinde Altendorf
Brunnen
Büro Luternauer, Lauerz

Echogruppe Gemeindepräsidenten/Bezirksammänner

Ruedi Beeler, Gemeindepräsident Arth
Armin Kistler, Gemeindepräsident Reichenburg
Martin Wipfli, Gemeindepräsident Feusisberg
Franz Pirker, Bezirksammann Einsiedeln
Ueli Camenzind, Bezirksammann Gersau
Oliver Ebert, Bezirksammann Küssnacht
Armin Tresch, Bezirksammann Küssnacht*

Bezirk Schwyz
Bezirk March
Bezirk Höfe
Bezirk Einsiedeln
Bezirk Gersau
Bezirk Küssnacht
Bezirk Küssnacht

**) aus der Fach- / Echogruppe im Laufe oder auf Ende des Verbandsjahres ausgetreten*

Es arbeiten insgesamt 60 Personen im Vorstand und den verschiedenen Fachgruppen mit. Wir danken allen Fachgruppenmitgliedern und ihren Arbeitgebern für ihr grosses Engagement.

Anzahl Vertretungen pro Gemeinde/Bezirk/Kanton
(Stand 31. Juli 2023)

Alpthal	0
Altendorf	3
Arth	3
Bezirk Einsiedeln	4
Feusisberg	5
Freienbach	6
Galgenen	0
Bezirk Gersau	1
Bezirk Höfe	2
Illgau	1
Ingenbohl	2
Innerthal	0
Kantonale Verwaltung SZ	2
Bezirk Küsnacht	2
Lachen	3
Lauerz	0
Bezirk March	1
Morschach	0
Muotathal	0
Oberiberg	0
Reichenburg	3
Riemenstalden	0
Rothenthurm	1
Sattel	1
Schübelbach	1
Schwyz	3
Bezirk Schwyz	2
Steinen	4
Steinerberg	0
Tuggen	1
Unteriberg	1
Vorderthal	0
Wangen	0
Wollerau	2
Weitere	6

Jahresberichte der Fachgruppen

Fachgruppe Verwaltung und Organisation

Die Fachgruppe traf sich im vergangenen Verbandsjahr zu drei Sitzungen. Die Gruppe ist aktuell komplett und konnte mit neuen Personen besetzt werden.

Die Tagung der Gemeinde- und Landschreiber fand in Morschach statt. Herzlichen Dank für das Gastrecht. Der Vormittag war mit vielen Informationen gespickt. So referierte Martin Wipfli zum Führen einer Gemeindeversammlung, Daniel Arni über die Neuorganisation der Gemeindegeldschätzer bei Elementarschäden, Alex Lötscher über die Erfahrungen zu verschiedenen Geschäftsführungsmodellen und Philipp Studer über die aktuellsten Infos zum Datenschutz.

Im April folgte die Informationstagung für die Einwohnerämter, welche wiederum auf grosses Interesse stiess. Die Themen waren vielfältig und informativ. Es gab aktuelle Informationen vom Passbüro mit Sepp Birchler, über die Wohnsitzfrage bei Heimeintritten, Minderjährigen und Fahrenden von Kathrin Weidenmann oder über das Digitalisierungsprojekt «Files2go» von Isabelle Kammermann.

Aktuell sind mehrere Handbücher in Überarbeitung, je eines zum Einwohnerwesen und Bürgerrecht sowie das «Buch Huwyler» von Dr. Urs R. Beeler. Wenn alles gelingt, können wir den «neuen Huwyler» an der nächsten Tagung der Gemeinde- und Landschreiber präsentieren.

Maya Kryenbühl

Präsidentin Fachgruppe Verwaltung und Organisation

Fachgruppe Gesellschaft

Auch in diesem Verbandsjahr hat sich die Fachgruppe zu vier ordentlichen Sitzungen getroffen. Dabei waren vor allem die Themen Asyl, Weiterbildungen für Fachpersonen aus dem sozialen Bereich, das Sozialhilfehandbuch, der Fachkräftemangel, das Projekt der Spitex «Weg in die Zukunft» und die Verordnung zum Kinderbetreuungsgesetz im Fokus.

Esma Uçar hat nach mehreren Jahren, aufgrund einer beruflichen Veränderung, den Austritt aus der Fachgruppe bekanntgegeben. Ihr mitwirken im Bereich Asylwesen wurde immer sehr geschätzt und ich danke Esma herzlich für ihren tollen Einsatz.

Zusätzlich bat die Fachgruppe Gesellschaft den damaligen Regierungsrat Andreas Barraud um einen Austauschtermin betreffend «Unterbringung Asylsuchende». Die Wichtigkeit dieses Thema wurde dadurch untermauert, dass sich aus den Bezirken und Gemeinden weitere 15 Mitarbeitende und Politvertreter angemeldet hatten, die ebenfalls dabei sein wollten. Am Treffen vom 15.11.23 waren dann seitens Kanton leider «nur» Herr Markus Blättler und Frau Fiona Elze anwesend, Herr Regierungsrat Andreas Barraud konnte es sich nicht einrichten. Das Ergebnis war aus Sicht Bezirk und Gemeinden ziemlich ernüchternd. Es stellte sich heraus, dass die Gemeinden gefordert sind und Lösungen finden müssen. Der Kanton stehe zwar gerne mit Informationen und Auskünften zur Unterstützung bereit, aber darüberhinausgehende Unterstützung oder pro aktives Handeln durch den Kanton dürfe nicht erwartet werden.

Am Austauschtreffen mit der für das AGS zuständigen Regierungsrätin Petra Steimen und ihren leitenden Mitarbeitenden vom 19.09.22 konnten aktuelle Themen konstruktiv angesprochen werden und man hat sich gegenseitig auf den aktuellen Stand der diversen Projekte gebracht.

Die Informationsveranstaltung zum Asylhandbuch vom 28.09.22 war sehr arbeitsreich und nutzbringend. Den Mitarbeitenden des AGS konnten einige Hinweise, Schwachstellen und

Anregungen für die Überarbeitung mitgegeben werden. Die überarbeitete Version soll dann in einer weiteren Veranstaltung wieder vorgestellt werden.

Am 27.04.23 trafen sich Vertretende der Fachgruppen Finanzen, Bildung und Gesellschaft, um eine fachgruppenübergreifende Stellungnahme zur neuen Kinderbetreuungsverordnung zu erarbeiten. Das Öffnen der Silos (Ressorts) und das Hinausschauen über den eigenen Tellerrand, haben sich unserer Meinung nach sehr gelohnt. So wie wir die Kinderbetreuungsverordnung nachvollziehen konnten, wurde dies dementsprechend auch von den meisten Gemeinden gesehen und die Stellungnahme übernommen, resp. wurde diese noch mit eigenen zusätzlichen Punkten ergänzt.

Der Präsident der Fachgruppe Gesellschaft hat in der Zwischenzeit an drei Steuergremiums-Sitzungen des Spitex-Projektes «WIZ» und einer Begleittruppensitzung zur Umsetzung der Ausbildungsinitiative, organisiert durch das AGS, teilgenommen und dabei die Interessen der Gemeinden und Bezirke vertreten.

Armin Kistler

Präsident Fachgruppe Gesellschaft

Fachgruppe Informatik

Im Verbandsjahr 2022/2023 hat sich die Fachgruppe Informatik vier Mal zu einem Austausch getroffen. Mit dabei war jeweils auch ein Vertreter des Kantons Schwyz. Nach dem Ausscheiden von Stefan Heinzer als Leiter des Amtes für Informatik – ihm sei an dieser Stelle herzlich gedankt – war Peter Zingg, Spezialist digitale Transformation / stv. Departementssekretär beim Finanzdepartement, unser Ansprechpartner. An der letzten Sitzung vom 29. Juni 2023 konnten wir Marcel Schönbächler, neuer Leiter Amt für Informatik und Jan Gerlach, IT-Sicherheitsbeauftragter Kanton Schwyz, als Gäste begrüßen.

Nach dem Austritt von Thomas Marty, Säckelmeister von Unteriberg, war eine neue Vertretung des vszgb in die kantonale E-Government-Kommission zu delegieren. Maria Rein, IT-Verantwortliche der Gemeinde Lachen, wurde im Dezember 2022 auf Antrag des vszgb durch den Regierungsrat als Nachfolgerin gewählt.

Anlässlich der Sitzung vom 11. Mai 2023 wurde Maria Rein auch als Mitglied in die Fachgruppe Informatik gewählt. Erneut als Mitglied aufgenommen wurde gleichzeitig Daniel Harder, Leiter Informatik Gemeinde Freienbach. Er war bis August 2016 Präsident der Fachgruppe Informatik und Mitglied der kantonalen E-Government-Kommission. Beiden ein herzliches Willkommen.

Die im August 2022 vorgesehene ERFA-Tagung unter IT-Fachleuten und weiteren Interessierten zu den Themen Cyber-Security und Geschäftsverwaltungs-Lösungen konnte wegen der wenigen Anmeldungen leider nicht durchgeführt werden. Im Januar 2023 fand in Zuzach der Sensibilisierungsanlass des Nationalen Zentrums für Cybersicherheit NCSC statt, der auch von zahlreichen Verantwortlichen aus dem Kanton Schwyz besucht wurde. Ein eigenes Weiterbildungs- und Informationsangebot hat die Fachgruppe vorübergehend sistiert, da aufgrund der allgemein vorhandenen Angebote wiederum mit einer geringen Teilnehmerzahl zu rechnen wäre.

An der Tagung der Finanz- und Informatikfachleute vom 28. Oktober 2022 war der Informatik-Schwerpunkt das Thema «Digitale Transformation». Dieses wurde im Referat von Peter Zingg und in einer Bedürfnisabfrage im Plenum behandelt. Weiter folgte im April 2023 der kantonale Workshop «Digitaler Schalter», wo den Gemeinden und Bezirken das Projekt durch Peter Zingg vorgestellt wurde und die Möglichkeit bestand, die zukünftigen digitalen Dienstleistungen mitzugestalten. Für die nächste Tagung der Finanz- und Informatikfachleute vom 27. Oktober 2023 kann ein Referat aus dem Büro des Datenschutzbeauftragten Schwyz - Obwalden - Nidwalden angekündigt werden.

Walter Gnos
Präsident Fachgruppe Informatik

Fachgruppe Aus- und Weiterbildung

Die Fachgruppe traf sich im vergangenen Verbandsjahr zu drei Sitzungen und einer virtuellen Besprechung. Personelle Änderungen gab es keine. Herzlichen Dank an alle Fachgruppenmitglieder für die gute Zusammenarbeit.

Folgende Weiterbildungen wurden im Geschäftsjahr 2022/2023 durchgeführt:

- 01.07.2022: IVÖB in Zusammenarbeit mit dem Baudepartement
- 17.08.2022: Seminar «Sitzungsleitung» mit Kilian D. Grütter und GS Roger Spieser
- 31.08.2022: Kommunikation für Lernende mit Fabienne Schnyder
- 01./02.09.2022: Seminar «Leadership II» mit Kilian D. Grütter
- 16.09.2022: Behördentag I mit dem Rechtsdienst des Kanton Schwyz
- 18.11.2022: Behördentag II mit dem Rechtsdienst des Kanton Schwyz
- 18.01.2023: Kommunizieren. Und wie! mit Fabienne Schnyder
- 23./24.03.2023: Seminar Leadership I mit Kilian D. Grütter
- 13./14.06.2023: Seminar Leadership II mit Fabian Schmid
- diverse Weiterbildungsangebote für Lernende.

Im laufenden Geschäftsjahr 2023/2024 sind bis zur GV vom 20.09.2023 bereits folgende Weiterbildungen organisiert:

- 23.08.2023: Seminar «Sitzungsleitung» mit Kilian D. Grütter und GS Roger Spieser
- 11./12.09.2023: Seminar «Umgang mit Social Media» mit Kilian D. Grütter und GP Armin Kistler
- 14./15.09.2023: Seminar «Leadership III» mit Kilian D. Grütter

Ein bedeutender Einschnitt war der Wechsel der Geschäftsleitung des vszgb. Leider hatte sich herausgestellt, dass viele administrative und organisatorische Arbeiten bis zum Wechsel nicht mehr erledigt worden waren. Gemeinsam mit dem neuen Geschäftsleiter Roger Andermatt wurde der aktuelle Stand der Arbeiten eruiert, aufgearbeitet und neu organisiert. Herzlichen Dank an unseren neuen Geschäftsleiter Roger Andermatt für seine Bemühungen.

Walter Kälin
Präsident Fachgruppe Aus- und Weiterbildung

Fachgruppe Bildung

Das Hauptanliegen unserer Fachgruppe ist es, die Schulen zu unterstützen und deren Interessen, so vielfältig und unterschiedlich diese zum Teil sind, in Arbeits- und Projektgruppen sowie gegenüber dem Kanton zu vertreten.

Nach dem Rücktritt von Werner Landtwing durfte ich per 1. Juli 2022 das Präsidium der Fachgruppe Bildung übernehmen. Weiter trat Patrick Bieri, Schulpräsident der Gemeinde Unteriberg, die Nachfolge von Petra Hummel, ehemalige Schulpräsidentin der Gemeinde Schwyz, an.

Im vergangenen Verbandsjahr haben sechs Sitzungen stattgefunden. Zusätzlich gab es einen Austausch mit RR Michael Stähli und Tanja Grimaudo Meyer, Vorsteherin des Amtes für Volksschule und Sport, wo eine breite Themenpalette angesprochen und diskutiert werden konnte.

Die Fachgruppe hat sich schwerpunktmässig mit folgenden Themen beschäftigt: Lehrpersonenmangel, Einführung Beurteilungsreglement/Software Pupil, Begabtenförderung Musik, Roadmap etc. Zudem haben diverse Mitglieder der Fachgruppe in Arbeits- und

Projektgruppen mitgearbeitet, so zum Beispiel bei der Erarbeitung des Qualitätskonzepts, der Überprüfung der Ressourcierung der Arbeitszeit der Lehrpersonen, in der Arbeitsgruppe Lehrpersonenmangel und Attraktivierung des Lehrerberufs und bei der Erarbeitung des Musikschulgesetzes. Weiter hat die Arbeitsgruppe Stellung genommen zu Vernehmlassungen des Kantons: Zeitressourcen für Schulleitungen, ICT-Support Regelung, Verordnung Kinderbetreuungsgesetz (in Zusammenarbeit mit anderen Fachgruppen).

Ich danke allen Mitgliedern der Fachgruppe für ihr grosses Engagement zum Wohle aller Schülerinnen und Schüler sowie des gesamten Bildungswesens.

Lea Zihlmann Geisser

Präsidentin Fachgruppe Bildung

Fachgruppe Finanzen und Wirtschaft

Traditionell fand am letzten Freitag im Oktober die Tagung der Gemeindegeldkassiere, IT-Fachkräfte und Säckelmeister statt. Dies in würdiger Umgebung im Golfpark in Nuolen. Wie gewohnt galt der Vormittag den diversen Votanten und dem Erweitern des Wissensschatzes. Zum letzten Mal liess sich Regierungsrat Kaspar Michel in die finanzpolitischen Karten blicken. Wie immer waren die Teilnehmer gespannt auf seine Ausführungen. Nicht minder interessant waren die Ausführungen von Peter Zingg zur digitalen Transformation. Apéro, Mittagessen und Nachmittagsaktivität galten in erster Linie dem Networking.

Auch im vergangenen Geschäftsjahr beschäftigte sich die Fachgruppe unter anderem mit dem Schwerpunktthema der Umsetzung der Finanz- und Aufgabenprüfung 2022. Dass das Thema nach wie vor unter den Fingernägeln brennt zeigt der Grosse Aufmarsch von 72 anwesenden Personen an der Infoveranstaltung vom 14. Februar 2023. Die grosse Herausforderung wird bleiben, den teilweise kontroversen Ansprüchen der Gemeinden und Bezirke in unserem Kanton gerecht zu werden. Diese Herkulesaufgabe bleibt spannend.

Erfreulicherweise musste die Fachgruppe keine Austritte zur Kenntnis nehmen. Eine tiefe Fluktuation erleichtert die Arbeit. Ich bedanke mich bei meinen Fachgruppen-Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und den tollen, konstruktiven Austausch im vergangenen Verbandsjahr.

René Schellenberg

Präsident Fachgruppe Finanzen und Wirtschaft

Fachgruppe Raum und Umwelt

Die nennenswerten Schwerpunkte der Fachgruppe Raum und Umwelt lagen auch im letzten Geschäftsjahr auf diversen Vernehmlassungen. Die Gemeinden und Bezirke erhielten Empfehlungen zur Teilrevision des Jagd- und Wildschutzgesetzes sowie zur Teilrevision des Strassengesetzes. Bei gemeindespezifischen Vernehmlassungen gibt die Fachgruppe Raum und Umwelt jedoch keine Empfehlungen ab.

Der Austausch mit verschiedenen kantonalen Amtsstellen ermöglicht es der Fachgruppe, Anliegen und Anregungen direkt bei der Quelle anzubringen. In diesem Jahr konnten neben dem standardisierten Austausch mit dem Amt für Umweltschutz auch mit dem Amt für Wasserbau Themen aufgegriffen werden, die bei den Gemeinden und Bezirken immer wieder Fragen aufwerfen.

Die beiden Tagungen, die unter der Verantwortlichkeit der Fachgruppe Raum und Umwelt stattfinden, stiessen auch im letzten Jahr auf grosses Echo. Einerseits dienen die Bauverwalter- und Umweltagungen dazu, aktuelle Themen näher zu bringen, andererseits bieten sie eine

geschätzte Networking-Möglichkeit zwischen den Vertretern verschiedener Gemeinden und Bezirke sowie den kantonalen Amtsstellen.

In jüngster Zeit hat es zudem einen Wechsel der Mitglieder gegeben. Glücklicherweise konnten alle ausgeschiedenen Mitglieder ersetzt werden. Die Fachgruppe ist nun wieder vollständig besetzt.

Irena Pianta

Präsidentin Fachgruppe Raum und Umwelt

Fachbildungskommission Verwaltungsschule

Am 6. Juli 2023 durfte anlässlich der Diplomfeier im Haus Ital Reding in Schwyz an 17 Absolventinnen und Absolventen der Fachausweis der Verwaltungsschule Schwyz übergeben werden. Während zwei Jahren konnten sich die Absolventinnen und Absolventen interessantes und lehrreiches Wissen aneignen und sind somit für ihre Tätigkeit in der öffentlichen Verwaltung bestens ausgerüstet.

Im vergangenen Jahr fanden fünf Kommissionssitzungen statt. Mehrheitlich wurden Aktualitäten des laufenden Schuljahres behandelt, aber auch bereits erste Vorkehrungen für den neuen Kurs getroffen, welcher am 24. August 2023 startet. Bedauerlicherweise haben sich auf die Kursausschreibung nur wenige Interessentinnen und Interessenten gemeldet. Trotzdem wurde entschieden, den 16. Kurs ordnungsgemäss durchzuführen.

Leider hat Nadine Bitschnau ihren Rücktritt aus der Fachbildungskommission bekanntgegeben. Während 13 Jahren hat sie die Fachbildungskommission tatkräftig mit ihrem Wissen und ihrem Engagement unterstützt. Ihren Rücktritt bedauern wir sehr. Bisher konnte für sie noch keine Nachfolgerin/kein Nachfolger gefunden werden.

Miriam Betschart

Präsidentin Fachbildungskommission Verwaltungsschule

Bericht zum Lehrlingswesen

Im Sommer tritt die neue kaufmännische Grundbildung «Kauffrau/Kaufmann EFZ» in Kraft. Sie ist unter dem Namen BiVo23 bekannt und macht die Lernenden fit für die Herausforderungen der Zukunft. Die ersten Prüfungen nach BiVo23 werden im Jahr 2026 abgenommen.

Die neue kaufmännische Grundbildung basiert auf einer umfassenden Berufsfeldanalyse. Sie zeigt: Kaufleute von morgen handeln in agilen Arbeits- und Organisationsformen, interagieren in einem vernetzten Arbeitsumfeld und arbeiten mit neuen Technologien. Das setzt technische Fähigkeiten und eine digitale Denkweise, Sozial- und Selbstkompetenzen sowie kritisches Denken und Kreativität voraus. Die neue kaufmännische Grundbildung ist konsequent auf Handlungskompetenz ausgerichtet. Sie befähigt die Lernenden zum Umgang mit Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft sowie zum lebenslangen Lernen.

Das Qualifikationsverfahren (QV) wird von der QV-Kommission des Vereins Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz VWBZ organisiert. Für jeden Kanton des Verbundes gibt es eine regionale Hauptexpertin resp. einen regionalen Hauptexperten. Für den Kanton Schwyz übernimmt diese Aufgabe der Geschäftsleiter des vszgb.

Das QV 2023 konnte trotz der sehr kurzen Vorbereitungszeit erfolgreich durchgeführt werden.

Wie bereits in den letzten Jahren immer wieder zur Sprache gebracht, mangelt es dem Kanton Schwyz (vor allem auf Gemeindeebene) an Prüfungsexpertinnen und -experten PEX. Ohne die

Unterstützung aus benachbarten Kantonen wäre es nicht möglich, die mündlichen Prüfungen an einem Tag ordnungsgemäss durchzuführen.

Die Verbandsmitglieder werden dringend aufgerufen, ihre Berufs- und Praxisbildner/innen zu motivieren, als PEX tätig zu sein und, falls nötig, die entsprechende Zusatzausbildung zu absolvieren. Das bedingt natürlich auch, dass die Vorgesetzten den interessierten Personen die entsprechenden zeitlichen Ressourcen zur Verfügung stellen.

Bei Interesse melden Sie sich bei der Geschäftsstelle des vszgb.

Weitere Informationen finden Sie auch unter folgendem Link:

[Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten PEX | Eidgenössische Hochschule für Berufsbildung EHB](#)

Roger Andermatt

Regionaler Hauptexperte Kanton Schwyz

Jahresbericht Geschäftsleiter vszgb

Ich durfte im Dezember 2022 die Geschäftsleitung des vszgb übernehmen. Man darf also bei meinem Bericht nur von einem Halbjahresbericht sprechen. Die Amtsübergabe gestaltete sich schwierig. Meine Erfahrung als ehemaliger Gemeinbeschreiber und das gute Netzwerk in die Gemeinden und zum Kanton haben mir in manch heikler Situation geholfen. Nachdem ich dann gemeinsam mit dem Vorstand und den einzelnen Fachgruppen wieder Struktur in die Abläufe bringen konnte, konnten die anstehenden Aufgaben und Geschäfte wieder ordnungsgemäss erledigt werden.

Die erste grosse Herausforderung war es, die vielen offenen Pendenzen in der Buchhaltung zu bereinigen. Diese Aufgabe hätte ich wohl ohne die tatkräftige Unterstützung unserer Kassierin, Gaby Luternauer, nicht so effizient und professionell erledigen können. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an Gaby Luternauer.

Parallel dazu ging es an die Planung und Organisation der Aus- und Weiterbildungen. In der Zwischenzeit konnte ein ausgewogenes und interessantes Angebot an Weiterbildungen, Seminaren und Tagungen geplant und teilweise auch schon durchgeführt werden.

In dieser schon sehr anspruchsvollen Zeit war ich zudem damit beschäftigt, für die Geschäftsstelle ein neues Heim zu suchen. Nach kurzer Zeit wurden wir an der Landstrasse 3 in Rothenthurm fündig. Die neue Geschäftsstelle konnte dann im Mai 2023 bezogen werden.

Die Arbeit beim vszgb macht mir Spass und ich fühle mich in meinem Amt sehr wohl. Der Vorstand schenkt mir grosses Vertrauen und räumt mir viele Freiheiten ein. Zudem spüre ich eine echte Wertschätzung der Arbeit.

Ich danke dem Präsidenten des vszgb, den Vorstands- und Fachgruppenmitgliedern und natürlich auch den Gemeinden und Bezirken für die Unterstützung und die gute, kollegiale und lösungsorientierte Zusammenarbeit.

Roger Andermatt

Geschäftsleiter vszgb

Durchgeführte Veranstaltungen

Weiterbildungen 2022/2023

Datum	Beschreibung	Teilnehmer
1. Juli 2022	IVÖB	23
17. August 2022	Sitzungsleitung	13
31. August 2022	Kommunikation für Lernende	6
1. und 2. September 2022	Leadership II	6
16. September 2022	Behördentag I	21
18. November 2022	Behördentag II	26
18. Januar 2023	Kommunizieren. Und wie!	14
23. und 24. März 2023	Leadership I	5
13. und 14. Juni 2023	Leadership II	5

Tagungen und Informationsanlässe 2022/2023

Datum	Beschreibung	Teilnehmer
14. September 2022	Generalversammlung vszgb	79
28. September 2022	Asylsozialhilfehandbuch	31
28. Oktober 2022	Finanz- und IT Tagung	48
09. November 2022	PEX Tagung	60
11. November 2022	GS/LS Tagung	44
01. Februar 2023	Gewässerraum	53
14. Februar 2023	Finanz- und Aufgabenprüfung	72
12. April 2023	Personalgesetz / -verordnung	47
20. April 2023	Tagung der Einwohnerämter	53

Vernehmlassungen 2022/2023

Zu folgenden Vernehmlassungen wurden im letzten Verbandsjahr in den verschiedenen Fachgruppen Empfehlungen zuhanden der Verbandsmitglieder ausgearbeitet oder Informationsveranstaltungen durchgeführt:

- Finanz- und Aufgabenprüfung 2022
- Energie- und Klimaplanung 2022+
- Gelvos – Zeitressourcen für Schulleitungen
- Kinderbetreuungsverordnung
- Teilrevision des Strassengesetzes
- Teilrevision Planungs- und Baugesetz

Verschiedenes 2022/2023

Nach 17 Jahren musste der vszgb seine Büroräumlichkeiten bei der Gemeinde Rothenthurm aufgrund Eigenbedarfes leider räumen. An dieser Stelle dankt der vszgb der Gemeinde Rothenthurm für die langjährige Gastfreundschaft.

Seit Mai 2023 befindet sich der Geschäftssitz an der Landstrasse 3 in Rothenthurm.

Verbandsrechnung 2022/2023 und Budget 2023/2024

	ER 2022/23	Budget 2022/23	Budget 2023/24
Ertrag			
Mitgliederbeiträge	133'384.50	130'500.00	219'639.60
Ertrag aus Aktivitäten/Leistungen	57'824.40	50'000.00	94'460.00
Übriger Ertrag	-	200.00	-
TOTAL ERTRAG	191'208.90	180'700.00	314'099.60
Verbandsaufwand			
Vorstand/Geschäftsstelle			
Geschäftsstelle	154'485.15	129'200.00	171'614.42
Aus-/Weiterbildung	35'955.00	34'500.00	60'510.00
Fachgruppen	19'370.97	15'000.00	26'900.00
Übriger Verbandsaufwand	10'548.00	2'500.00	14'300.00
Öffentlichkeitsarbeit	4'146.97	3'000.00	8'000.00
Finanzaufwand	60.15	-	84.00
TOTAL AUFWAND	224'566.24	184'200.00	281'408.42
Gewinn (+) / Verlust (-) der Erfolgsrechnung	-33'357.34	-3'500.00	32'691.18

Bilanz 2022/2023

Aktiven		Passiven	
Bank	27'760.81	Kreditoren	3'407.40
Debitoren	5'482.85		
Mobilien	14'219.75	Eigenkapital vor Gewinn-/ Verlustverbuchung	78'163.55
Aktive Rechnungs- abgrenzung	750.00		
	-----		-----
	48'213.41		81'570.95
Verlust			-33'357.54
	-----		-----
	48'213.41		48'213.41
	=====		=====

Revisorenbericht

Jahresrechnung 01.07.2022 - 30.06.2023

Die unterzeichneten Revisoren haben die Rechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Verband Schwyzer Gemeinden und Bezirke (vszgb) für das Berichtsjahr 2022/2023 geprüft und erstatten den folgenden Bericht.

Die vorgelegte Jahresrechnung wurde im üblichen Rahmen geprüft und wir stellten fest, dass diese ordnungsgemäss geführt wurde und dem Gesetz und den Statuten des Verbandes entsprechen.

Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein; die Rechnungsstellungen sind begründet und das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen. Allerdings wurde festgestellt, dass im ersten Geschäftshalbjahr 2022/23 weder Rechnungen gestellt noch bezahlt wurden, was Aufgabe der Geschäftsführerin war. Die Rechnungen wurden inzwischen bezahlt und verrechnet, was jedoch ein enormer Zusatzaufwand für die neue Geschäftsleitung sowie die Kassierin darstellte.

Die Rechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 33'357.54 ab. Dadurch verringert sich das Vereinsvermögen per 30. Juni 2023 auf CHF 44'806.01.

Die Revisoren stellen folgende Anträge:

- 1) Die Jahresrechnung 2022/2023 sei zu genehmigen und der Kassierin Gaby Luternauer sei unter Verdankung der geleisteten Arbeit Décharge zu erteilen.
- 2) Dem gesamten Vorstand mit dem Präsidenten Martin Wipfli, sei für ihren ehrenamtlichen Einsatz der beste Dank auszusprechen und ebenfalls Décharge zu erteilen.

Lauerz, 5. Juli 2023

Die Revisoren



Roger Spieser
Gemeindeschreiber Altendorf



Sandra Stöckli
Gemeindeschreiber-Stv. Steinen